

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Benz
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1033
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 15.12.2015

N i e d e r s c h r i f t

der 29. Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur
am Donnerstag, dem 03.12.2015,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:00 -19:55 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Ika Veronika Bordasch
Frau Dr. Ulrike Krautheim
Herr Rolf Krieger
Herr Mehmet Tanriverdi

(in Vertretung für Stv. Heidt-Sommer)
(ab 18:08 Uhr)

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Volker Bouffier
Frau Christine Wagener
Frau Ute Wernert-Jahn

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Gerhard Greilich

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Frau Maren Kolkhorst Ausschussvorsitzende

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Frau Elke Victor

(ab 18:05 Uhr)

Außerdem:

Herr Michael Beltz
Herr Egon Fritz

Die Linke.Fraktion
SPD-Fraktion

(ab 19:40 Uhr)

Von der Verwaltung:

Frau Uta Hinkelbein
Herr Hartmut Klee
Herr Hartmut Rücker

Leiterin des Schulverwaltungsamtes
Leiter des Hochbauamtes
Stellv. Leiter des Hochbauamtes

(bis 19:20 Uhr)
(bis 19:20 Uhr)

8. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2. Sachstandsbericht zum Planungsstand der Sanierung Herderschule

Stadträtin Eibelshäuser erinnert einleitend an den Projektbeschluss im Juni 2014. Sie betont, dass in enger Abstimmung mit der Schule ein Sanierungskonzept erarbeitet wurde, welches auch die nächsten 30 Jahre der Herderschule bestimmen werde.

Herr Bruchhäuser und **Herr Henzel** vom Büro Christl + Bruchhäuser GmbH erläutern anhand einer Powerpoint Präsentation ausführlich den Planungsstand an der Herderschule. (Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Auf Nachfrage von **Frau Wagener**, CDU-Fraktion, sagt Stadträtin Eibeshäuser zu, dass Vertreter der einzelnen Fraktionen bei einem gesonderten Termin die Möglichkeit erhalten sollen, Fragen zum Planungsstand an Herrn Rücker und Herrn Klee zur richten. Die Antworten sollen dann allen Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

An der Aussprache beteiligen sich die Stv. Dr. Greilich, Wagener, Tanriverdi, und Dr. Krautheim.

3. Sachstandsbericht zur Teilnahme der Stadt Gießen am "Pakt für den Nachmittag"

Stadträtin Eibelshäuser führt aus, die Stadt Gießen sei kürzlich mit 12 weiteren Schulträgern für das kommende Schuljahr in das Programm „Pakt für den Nachmittag“ aufgenommen worden.

In einem ersten Schritt wollen sich Käthe-Kollwitz-Schule, Sandfeldschule, Pestalozzischule, Korczak-Schule und Ludwig-Uhland-Schule daran beteiligen.

An der Aussprache beteiligen sich die Stv. Dr. Greilich, Wagener, G. Greilich, Tanriverdi und Stadträtin Eibelshäuser.

4. **Bericht Pakt für den Nachmittag (Antrag der FDP-Fraktion vom 06.06.2015);** **STV/2773/2015**
hier: Aussprache zum Bericht des Magistrats vom 23.11.2015
-

Der Bericht des Magistrats vom 23.11.2015 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Stv. Dr. Greilich, FDP-Fraktion, erklärt, er sei mit dem vorliegenden Bericht des Magistrats zufrieden.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

5. **Jährliche Durchführung einer "Gießener Kulturnacht" (Antrag der FDP-Fraktion vom 04.04.2015);** **STV/2685/2015**
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 13.11.2015
-

Der Bericht des Magistrats vom 13.11.2015 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

An der Aussprache beteiligen sich die Stv. Dr. Greilich, Dr. Krautheim und Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

6. **Bericht Schulpsychologen in Gießen (Antrag der FDP-Fraktion vom 25.05.2015);** **STV/2755/2015**
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 23.11.2015
-

Der Bericht des Magistrats vom 23.11.2015 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Herr Dr. Greilich, FDP-Fraktion, nimmt kurz Stellung zum vorliegenden Bericht.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

7. **Gedenkminuten** **STV/3047/2015**
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 22.11.2015 -
-

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung führt für alle Opfer von Terror und Gewalt - wie

zuletzt im Jemen oder in Beirut - ebenfalls eine Gedenkminute durch, wie das in vorbildlicher Art und Weise für die Opfer des Terrors in Paris geschehen ist.“

Begründung:

In vielen Ländern dieser Erde sind Opfer von Terror zu beklagen. Auch wenn nicht vor jeder Stadtverordnetensitzung eine Gedenkminute abgehalten werden kann, so könnte dies in der letzten Sitzung im Jahr stattfinden. Damit zeigen wir, dass wir nicht nur die Terroropfer in Europa beklagen, sondern alle Menschen dieser Erde.

Stv. Beltz, Die Linke-Fraktion, spricht kurz zur Antragsbegründung.

Stv. Dr. Krautheim, SPD-Fraktion, beantragt, den Antrag zur Beratung an den Ältestenrat zu verweisen.

Beratungsergebnis:

Dem Antrag auf Verweisung wird einstimmig stattgegeben.

8. Verschiedenes

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am **11.02.2016, 18:00 Uhr**, statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DIE VORSITZENDE:

(gez.) K o l k h o r s t

DIE STELV. SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) B e n z